

GROSSE PÖTTE



Stammgast Kussmund

Wenn alles so läuft wie geplant, wird die Aida-Flotte 2012 insgesamt 73 Mal in Palma angelegt haben – unter anderem mit der neuen „AidaMar“. Wir laden Sie zur Besichtigung ein



Jörg A.
Boeckmann
www.cruceros.es
www.kreuzfahrten-
ab-palma.es

Der Anblick eines „Aida“-Schiffes im Hafen von Palma ist längst kein ungewöhnliches Ereignis mehr. Die Schiffe der in Deutschland so überaus beliebten Kussmund-

Flotte gehören zu den regelmäßigen Besuchern der Balearen-Metropole. So können an manchen Tagen auch zwei Schiffe des deutschen Marktführers aus Rostock gleichzeitig beobachtet werden. Das gilt umso mehr für die Monate April/Mai und Oktober/November, die im Mittelmeer für viele Reedereien die eigentliche Hauptsaison darstellen. Im Hochsommer kreuzen dann viele Schiffe in nördlichen Gefilden, während im europäischen Winter die Reise in wärmere Regionen wie die Karibik, Südostasien oder das Rote Meer geht.

Für die Reederei Aida hingegen hat Mallorca beinahe ganzjährig eine besondere Bedeutung. Hansjörg Kunze, Vice President PR & Communication bei Aida Cruises, sieht Flotte und Insel denn auch als eingespieltes Team. Die schwimmenden Ferienresorts, die in den ersten Jahren insbesondere als Clubschiffe vermarktet wurden, legen seit 1996 hier an. Mallorca als deutsche Urlaubsinsel Nummer 1 ist auch für Aida eine Top-Destination – nicht zuletzt weil sie schnell und einfach zu erreichen ist und

DIE SCHIFFE DER NÄCHSTEN ZWEI WOCHEN

GIPFELTREFFEN AM 9. NOVEMBER

- | | |
|---|---|
| 1.11. „Costa Luminosa“, „Costa Serena“, „Seabourn Legend“ | „Seabourn Pride“, „MSC Sinfonia“ |
| 2.11. „AidaMar“, „AidaVita“, „Azamar Quest“ | 8.11. „Costa Serena“, „Maasdam“ |
| 3.11. „Thomson Spirit“, | 9.11. „AidaMar“, „Serenade of the Seas“, „MSC Fantasia“, „Grandeur of the Seas“ |
| 4.11. „Mariner of the Seas“ | 10.11. „Costa Luminosa“ |
| 5.11. „MSC Opera“, „Wind Surf“ | 14.11. „Seabourn“ |
| 6.11. „Le Ponant“, „Sea Cloud II“ | 15.11. „Costa Serena“ |
| 7.11. „Carnival Breeze“, | |

die Logistik für einen regelmäßigen Passagierwechsel bietet. Kunze schätzt aber auch den modern ausgestatteten Hafen von Palma nahe der attraktiven Altstadt mit ihren vielen guten Restaurants und exzellenten Shopping-Möglichkeiten. Für die Passagiere sei auch das Ein- und Auslaufen aus Palma vorbei an der Kathedrale La Seu ein besonderes Erlebnis. Insgesamt würden die Aida-Schiffe dieses Jahr 73 Mal im Hafen einlaufen. Und Palma wird auch in Zukunft als Basishafen dienen: Für 2013 sind 72 Anläufe geplant.

Günstige Angebote

Eines der Highlights war der Erstanlauf der „AidaMar“ in diesem Oktober. Auch der im Mai in Hamburg getaufte Neubau bietet diverse Abfahrten ab Palma. Bis zum 9. November diesen Jahres und dann wieder ab dem 2. März 2013 stehen achttägige Reisen auf dem Programm. Die nicht wirklich neue, aber beliebte Route führt nach La Goulette (Tunis), Sizilien, Neapel

und Rom. Da sich auch Aida dem Preiskampf auf den Weltmeeren nicht völlig entziehen kann, beginnen die Reisepreise hierfür momentan bei günstigen 529 Euro.

Auch außergewöhnlichere Routen beginnen oder enden in Palma. Am 16. November verabschiedet sich „Aida Mar“ erst einmal und steuert nach Häfen im Mittelmeer durch den Sueskanal das ägyptische Sharm-el-Sheikh an, seinen Basishafen für einen kurzen Winter. Schon am 2. März endet die Rückreise nach knapp zwei Wochen Suez-Kanal und Mittelmeer wieder auf Mallorca. Nach einigen einwöchigen Turnusrouten könnten Mallorca-Besucher die Rückreise nach Hamburg auch mit dem Schiff antreten – 10 Tage dauert die Tour mit Stopps an den Westküsten Europas. Rechtzeitig zur Herbstsaison führt dann eine vergleichbare Kreuzfahrt wieder zurück nach Palma.

Auf dem neuen schwimmenden Ferienresort wartet auf die bis zu 2.500 fast ausschließlich deutschsprachigen Gäste wieder die

bekannte farbenfrohe Einrichtung sowie die üppigen, aber häufig auch sehr stark frequentierten Buffets inklusive Tischgetränken. Gäste mit höherem Anspruch oder Gruppen können jedoch auch in ein italienisches Spezialitätenrestaurant oder Steakhouse ausweichen. Zudem gibt es auf der „AidaMar“ ein bordeigenes Brauhaus, und die Reederei wirbt mit dem nach eigenen Angaben größten Spa auf See.

Immer „grünere“ Schiffe

Als wirkliche Innovation sind jedoch ganz andere Neuerungen zu nennen. Immer mehr im Fokus stehen nämlich Aspekte der Energieeffizienz und der Emissionsbegrenzung. Gemeinsam mit der Papenburger Meyer Werft konnten in vielen Details wichtige Verbesserungen erreicht werden. So wird unter anderem die Abwärme des Bordantriebs für den Betrieb der Klimaanlage und Wasseraufbereitung genutzt. Bis zu einer Tonne Treibstoff lässt sich somit am Tag einsparen.

Welche Bedeutung Themen rund um den Umweltschutz für Aida mittlerweile haben, zeigt auch die Ernennung der vormaligen niedersächsischen Umweltministerin und Mitbegründerin von Greenpeace Deutschland Monika Griefahn als Chief Sustainability Officer. In dieser Position kümmert sie sich um die Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens. Einen vergleichbaren Schritt ging auch der Wettbewerber Tui Cruises aus Hamburg, hier wurde die ehemalige Nabu-Aktivistin Lucienne Damm an Bord geholt.

Das ist kein Zufall. Zum einen werden gesetzliche Bestimmungen bezüglich Emissionen und Betriebsstoffen langsam verschärft. Zum anderen reagieren gerade in Nord- und Mitteleuropa die Anwohner und somit auch mögliche Gäste immer sensibler auf dieses Thema. Anders als in Palma werden Cruise Liner in Städten wie Hamburg, Kopenhagen oder Stockholm insbesondere wegen der Emissionen nicht mehr ausschließlich begeistert begrüßt. Insofern ist davon auszugehen, dass immer mehr Reedereien ihre Nachhaltigkeitsbemühungen intensivieren werden. Insider der Branche erwarten auch vom bisherigen Aida-Boss Michael Thamm, der als neuer Chef der Costa Gruppe nun neben Aida auch Costa und Iberocruceros verantwortet, dass er bei den Anbietern in Südeuropa größeren Fokus auf Nachhaltigkeit legt. Diese Entwicklung zeichnete sich auch auf einem Fachkongress dieser Tage in Madrid ab. Am Ende wird von den zukünftig umweltfreundlicheren Schiffen auch Palma wieder profitieren.

MZ-LESER AN BORD

Für Aida-Fans und Neugierige verlosen wir 5 x 2 Plätze für eine Schiffsvisite mit Mittagsbuffet am 9.11.12 im Hafen von Palma. Die dieswöchige Frage lautet: Wie häufig werden Aida-Schiffe in 2013 den Hafen von Palma anlaufen? Antworten bitte bis zum 06.11.12 um 12.00 Uhr per Email an info@cruceros.es.